

A m t s b l a t t

Kreisstadt



Steinfurt

Ausgegeben am: **07. Mai 2012**

Nr.: **12/2012**

INHALT:

| Lfd. Nr. | Datum | Titel | Seite/n |
|----------|------------|---|---------|
| 26 | 30.04.2012 | Bebauungsplan Nr. 30d „Himmelreich-Nord“ der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst 1. Aufstellung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB) 2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13 (2) BauGB in der Zeit vom 11.05.2012 bis 12.06.2012 | 86-90 |
| 27 | 04.05.2012 | Bebauungsplan Nr. 61 „südlich Oranienring“ – 9. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 15.05.2012 bis 18.06.2012 | 91-94 |
| 28 | 04.05.2012 | Bebauungsplan Nr. 62a „Heuerland“ – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) in der Zeit vom 15.05.2012 bis 18.06.2012 | 95-98 |

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 30d „Himmelreich-Nord“ der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst

- hier: 1. Aufstellung gem. § 13a Baugesetzbuch (BauGB)
2. Durchführung der Beteiligung der Öffentlichkeit gem. § 13a BauGB i.V.m.
§ 13 (2) BauGB in der Zeit vom 11.05.2012 bis 12.06.2012

1. Änderung gem. § 13a BauGB

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 20.10.2011 den nachstehend aufgeführten Beschluss gefasst:

„Zur Sicherstellung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung wird gem. § 13 BauGB die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 30d „Himmelreich-Nord“ im Sinne des § 30 BauGB beschlossen, der auch Festsetzungen über die äußere Gestaltung der baulichen Anlagen gem. § 86 BauO NW enthält.

Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

Nordosten:

durch die nordöstliche Grenze des Flurstückes 699;

Osten:

durch die östliche Grenze des Flurstückes 699;

Süden:

durch die südliche Grenze des Flurstückes 699; in südwestlicher Richtung abknickend, durch ein Teilstück der südöstlichen Grenze des Flurstückes 620; in nordwestlicher Richtung abknickend, zunächst das Flurstück 620 durchschneidend und dann durch ein ca. 31,00 m langes Teilstück der südwestlichen Grenze des Flurstückes 322;

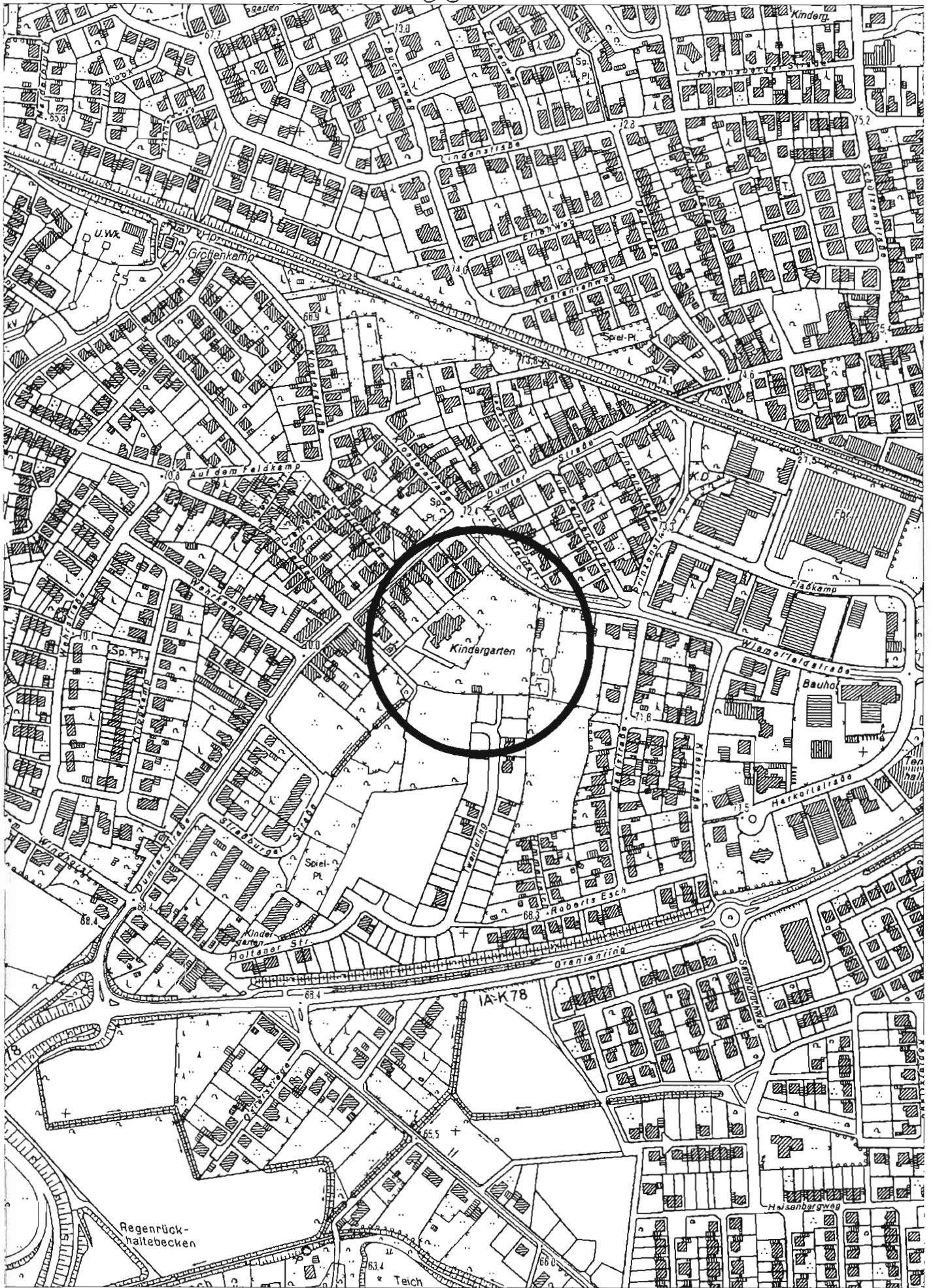
Nordwesten:

vom zuvor beschriebenen Punkt in nordöstlicher Richtung abknickend, zunächst das Flurstück 322 durchschneidend und im weiteren Verlauf durch die nordwestlichen Grenzen der Flurstücke 645 und 699.

Alle genannten Flurstücke liegen in der Flur 12, Gemarkung Borghorst.

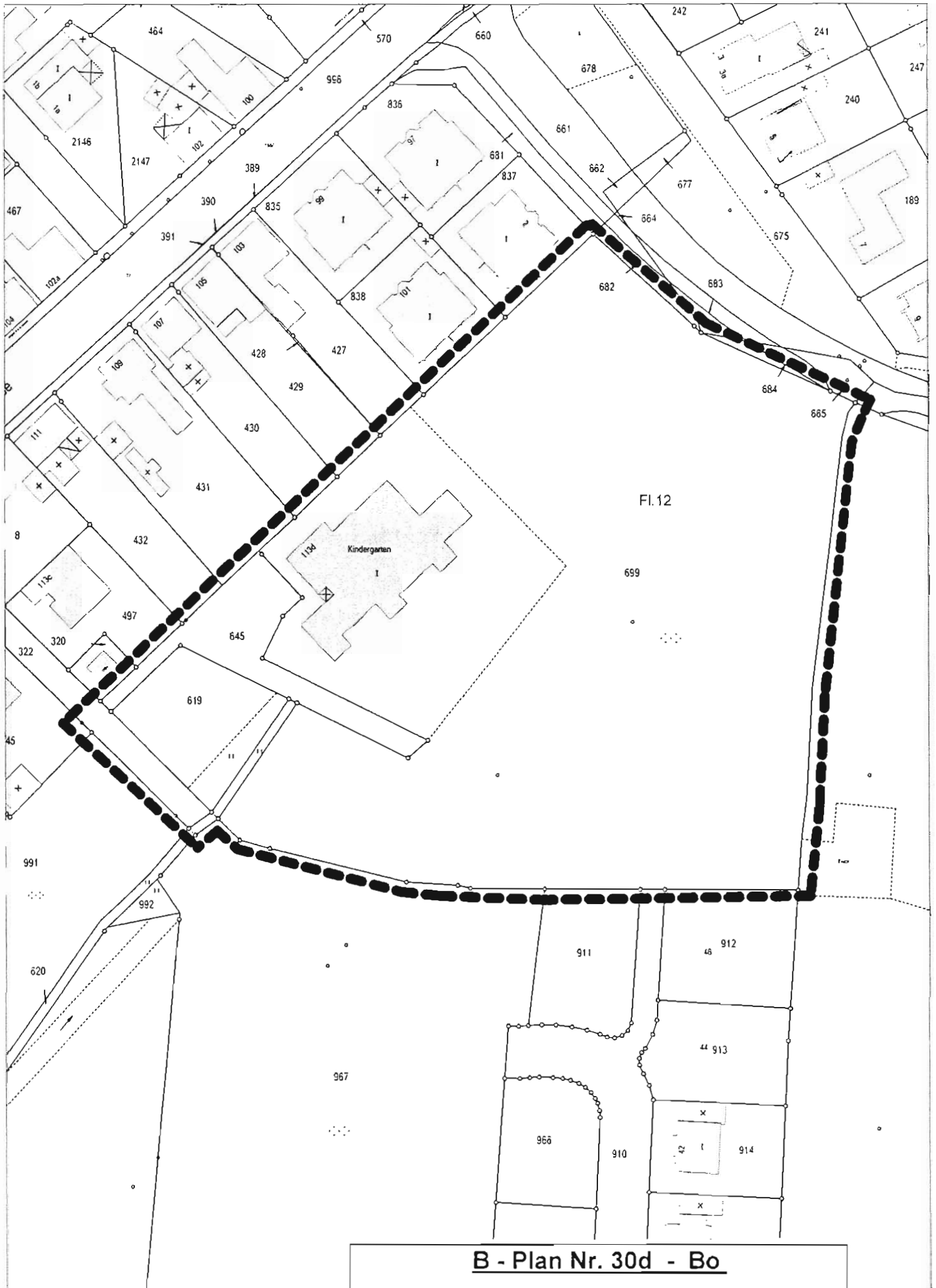
Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes ist im beigefügten Lageplan eindeutig dargestellt.

Es wird empfohlen, den Aufstellungsbeschluss gem. § 13 BauGB zu beschließen. Die Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB ist durchzuführen.“



Übersichtsplan
(ohne Maßstab)





B - Plan Nr. 30d - Bo
"Himmelreich - Nord"
Flurkartenausschnitt mit Geltungsbereich (ohne Maßstab)



2. Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 13a BauGB i.V.m. § 13 (2) BauGB

Gemäß § 13a i.V.m. § 13 (2) BauGB liegt der Entwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung in der Zeit vom **11.05.2012 bis 12.06.2012** während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 239 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Der Bebauungsplanes Nr. 30d „Himmelreich-Nord“ soll im beschleunigten Verfahren gem. § 13a BauGB durchgeführt werden. Da mit der vorgesehenen Planaufstellung keine erheblichen Auswirkungen auf die Umwelt zu erwarten sind, wird von einer Umweltprüfung gem. § 2 (4) BauGB abgesehen.

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Planungsamt, Zimmer 239 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden.

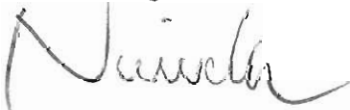
Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gem. § 4a (6) BauGB i.V.m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplanes unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 13a, 13 (2) Nr. 2 und 3 BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.07.2011 (BGBl. I S. 1509) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26 / 2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15 / 2010, S. 159), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 30. April 2012

Kreisstadt Steinfurt
Der Bürgermeister
Az.: III/61-26-09/wer

Im Auftrag



Niewerth
-Technischer Beigeordneter-

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 61 „südlich Oranienring“ – 9. Änderung – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst

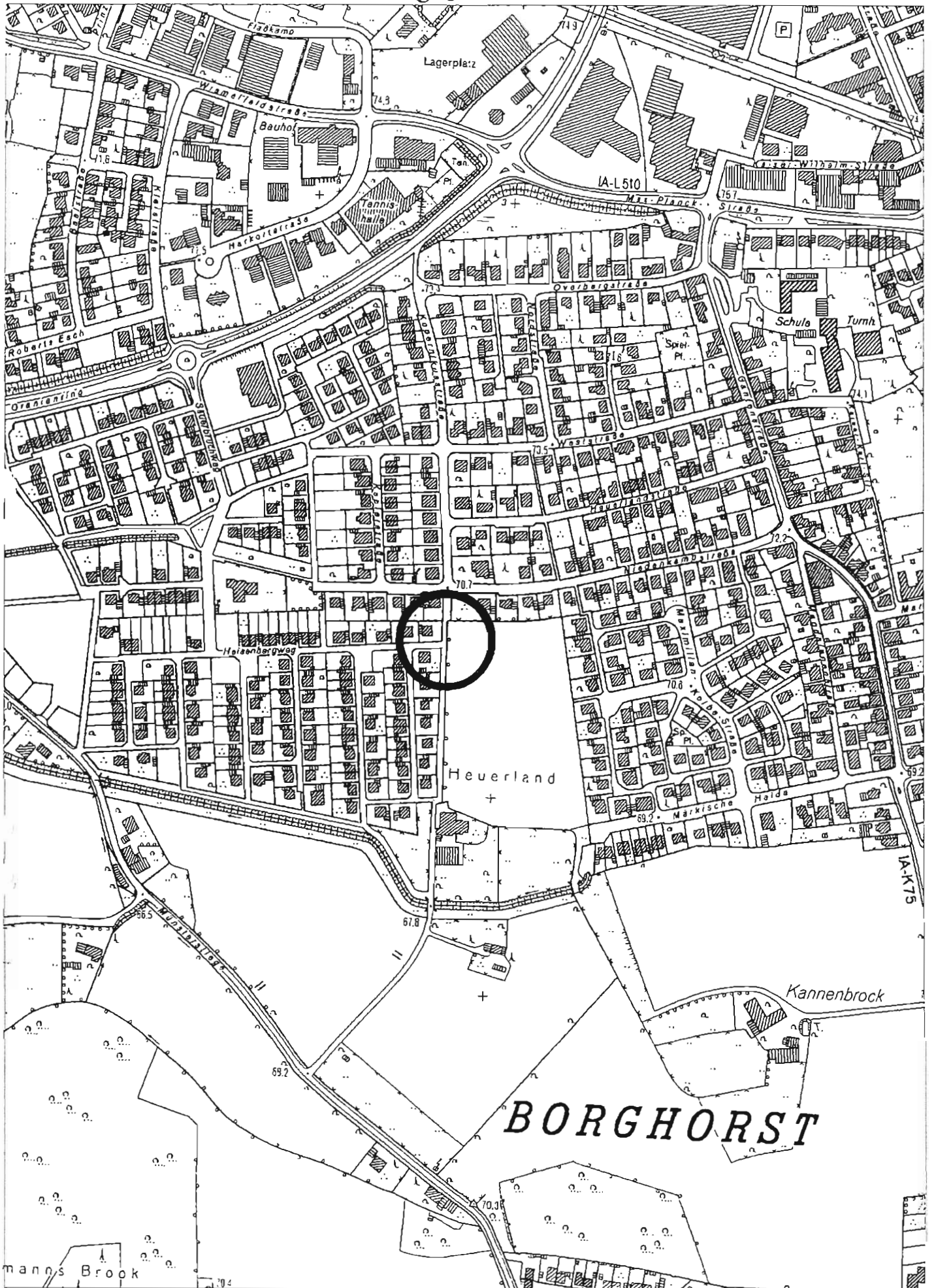
hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB)
in der Zeit vom 15.05.2012 bis 18.06.2012

Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 03.05.2012 die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB des 9. Änderungsentwurfes des Bebauungsplanes Nr. 61 „südlich Oranienring“ beschlossen.

Für eine ca. 145 m² große Teilfläche der Grundstücke Flur 5, Flurstücke 816 tlw. und 959, soll die Festsetzung „öffentliche Grünfläche“ in eine „Verkehrsfläche“ geändert werden.

Der 9. Änderungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 61 bezieht sich auf die Grundstücke Flur 5, Flurstücke 816 tlw. und 959, Gemarkung Borghorst und ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Kartenausschnitt ersichtlich.

(Fortsetzung siehe nächste Seite)



Übersichtsplan
(ohne Maßstab)





B - Plan Nr. 61 - Bo
"südlich Oranienring"
9. Änderung
Flurkartenausschnitt mit
Geltungsbereich (ohne Maßstab)



Gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) liegt der 9. Änderungsentwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung (einschließlich Umweltbericht) in der Zeit vom **15.05.2012 bis 18.06.2012** während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 239 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Der Umweltbericht bezieht sich auf das, was nach gegenwärtigem Wissensstand und allgemein anerkannten Prüfmethode sowie nach Inhalt und Detaillierungsgrad des Bauleitplanes angemessenerweise verlangt werden kann.

Öffentlich ausgelegt werden:

- der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht (mit dem Bebauungsplan Nr. 62a im Parallelverfahren);
- die vorhandenen umweltbezogenen Informationen zu den Schutzgütern Pflanzen, Tiere, Biotope, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft, Kulturgüter und sonstige Sachgüter;
- die wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Auf folgende Arten verfügbarer Umweltinformationen wird hingewiesen:

Es liegen keine weitergehenden Umweltinformationen vor.

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Planungsamt, Zimmer 239 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden.

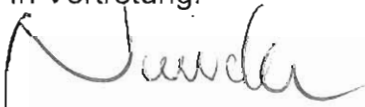
Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB i.V.m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über die Bebauungsplanänderung unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 3 (2) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.07.2011 (BGBl. I S. 1509) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26 / 2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15 / 2010, S. 159), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 04. Mai 2012

Kreisstadt Steinfurt
Der Bürgermeister
Az.: III/61-26-09/wer

In Vertretung:



Niewerth
Technischer Beigeordneter

Bekanntmachung

Bebauungsplan Nr. 62a „Heuerland“ – der Kreisstadt Steinfurt, Stadtteil Borghorst

hier: Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB)
in der Zeit vom 15.05.2012 bis 18.06.2012

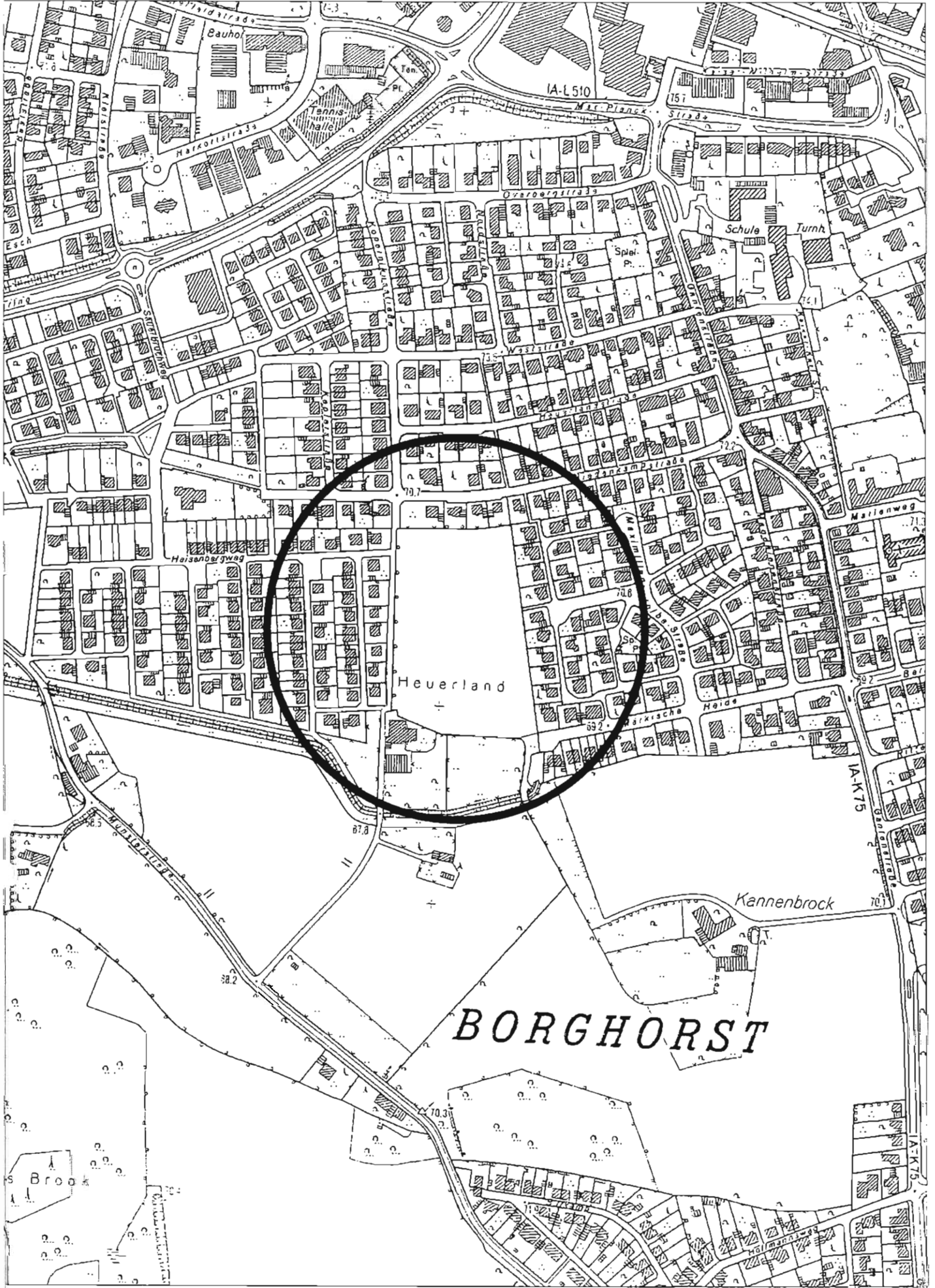
Der Rat der Kreisstadt Steinfurt hat in seiner Sitzung am 03.05.2012 die Durchführung der öffentlichen Auslegung gem. § 3 (2) BauGB des Entwurfes des Bebauungsplanes Nr. 62a „Heuerland“ beschlossen.

Der Geltungsbereich wird wie folgt umgrenzt:

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 62a „Heuerland“ umfasst die Flurstücke 657 und 664 in der Flur 5 der Gemarkung Borghorst.

Der Aufstellungsbereich ist außerdem aus dem nachstehend aufgeführten Flurkartenausschnitt ersichtlich.

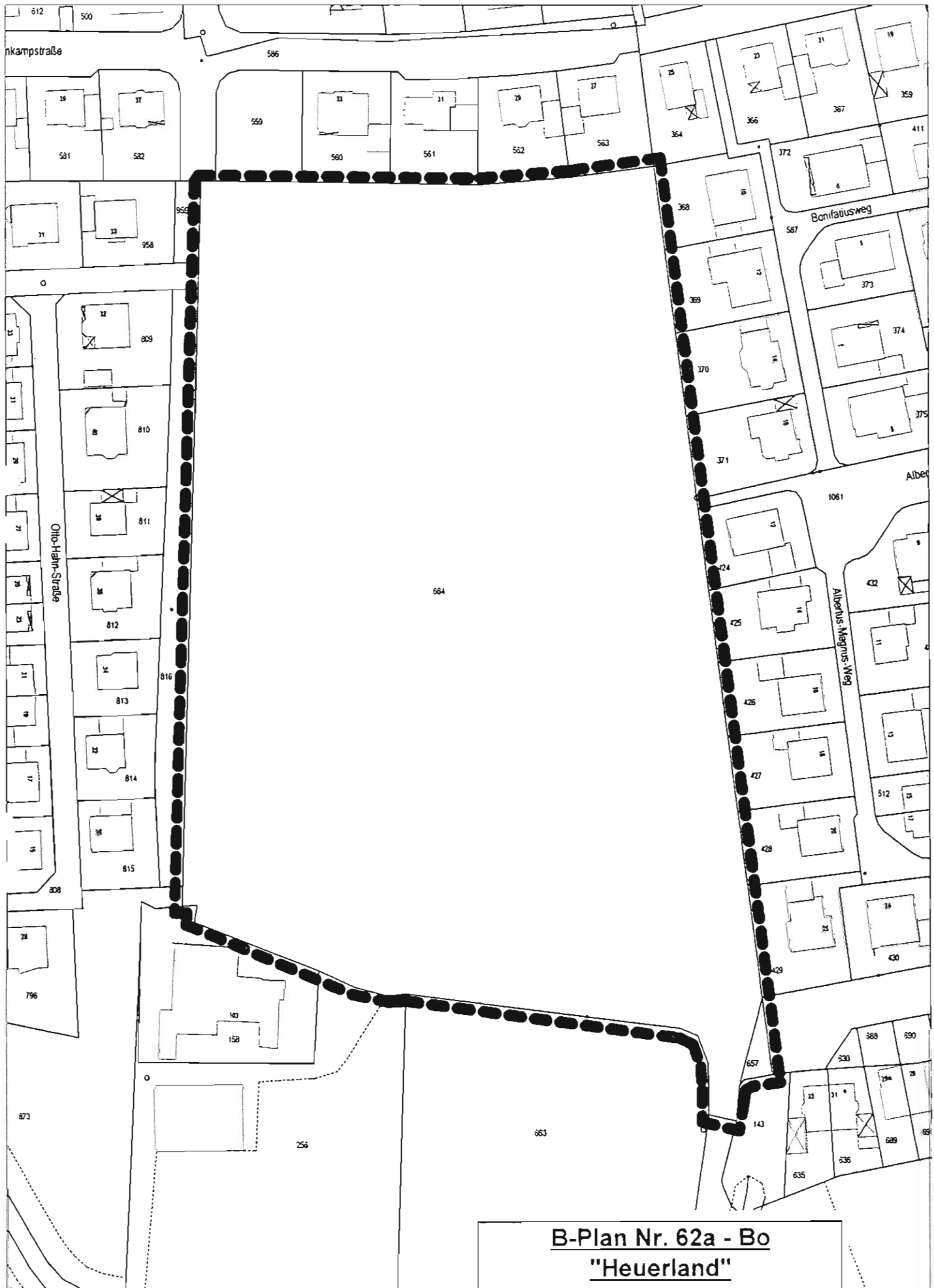
(Fortsetzung siehe nächste Seite)



Übersichtsplan
(ohne Maßstab)



-97-



B-Plan Nr. 62a - Bo
"Heuerland"
- Flurkarte mit Geltungsbereich -
(ohne Maßstab)



Gemäß § 3 (2) Baugesetzbuch (BauGB) liegt der Entwurf des Bebauungsplanes nebst Begründung (einschließlich Umweltbericht) in der Zeit vom **15.05.2012 bis 18.06.2012** während der Dienststunden im Foyer des Rathauses bzw. Zimmer 239 bis 240, II. Obergeschoss, Emsdettener Straße 40, 48565 Steinfurt, Stadtteil Borghorst, für jedermann zur Einsichtnahme aus.

Der Umweltbericht bezieht sich auf das, was nach gegenwärtigem Wissensstand und allgemein anerkannten Prüfmethode sowie nach Inhalt und Detaillierungsgrad des Bauleitplanes angemessenerweise verlangt werden kann.

Öffentlich ausgelegt werden:

- der Änderungsentwurf des Bebauungsplanes und der Begründung einschließlich Umweltbericht;
- die vorhandenen umweltbezogenen Informationen zu den Schutzgütern Pflanzen, Tiere, Biotope, Boden, Wasser, Klima/Luft, Landschaft, Kulturgüter und sonstige Sachgüter;
- die wesentlichen vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange.

Auf folgende Arten verfügbarer Umweltinformationen wird hingewiesen:

Es liegen keine weitergehenden Umweltinformationen vor.

Anregungen können während der Auslegungsfrist bei der Stadtverwaltung, Planungsamt, Zimmer 239 bis 240, schriftlich oder mündlich zu Protokoll vorgebracht werden.

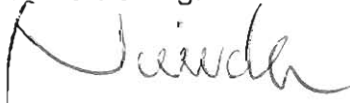
Nach Ablauf dieser Frist abgegebene Stellungnahmen können gemäß § 4a (6) BauGB i.V.m. § 3 (2) Satz 2 BauGB bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Vorstehendes wird hiermit gem. § 3 (2) BauGB in der Fassung vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29.07.2011 (BGBl. I S. 1509) und § 15 der Hauptsatzung der Kreisstadt Steinfurt vom 17.12.2009 (Abl. 26 / 2009, S. 353-361), zuletzt geändert am 07.07.2010 (Abl. 15 / 2010, S. 159), öffentlich bekannt gemacht.

Steinfurt, 04. Mai 2012

Kreisstadt Steinfurt
Der Bürgermeister
Az.: III/61-26-09/wer

In Vertretung:



Niewerth
Technischer Beigeordneter